

Ausserdem

«Bistro Alma» heisst das neue Café in Weisslingen



Der Tag der offenen Tür am 19. Juni im neuen Pflegebetrieb und Alterszentrum Almacasa an der Dorfstrasse 3b in Weisslingen (das MB berichtete über dieses «Sommerfest») war gleichzeitig mit einem Wettbewerb verknüpft.

Besucherinnen und Besucher konnten unter den von der Spectren AG Urdorf vorgeschlagenen und zur Auswahl stehenden vier Namen den zukünftigen Namen für das im September zu eröffnende Bistro auswählen. Der Name «Bistro Alma» fand dabei den Gefallen der Mehrheit. Es musste ausgelost werden.



Walter Näf, assistiert von Liliane Peverelli und MB-Redaktor Helmut Fröhlich.

Und was lag da näher, als für diese Auslosung auf ein Urgestein der Wisliger Bevölkerung und einen profunden Kenner der Wisliger Geschichte zurückzugreifen, auf Walter Näf, der übrigens am 13. Juli an der Burggasse 2 seinen 90. Geburtstag feiern konnte? In einer kleinen Zeremonie zog er aus den vielen mit dem Namen «Bistro Alma» eingeworfenen Stimmzetteln den Gewinner. Und der Walti freute sich, dass er mit seinem Griff in die Kiste sogar einen Wisliger herausgezogen hatte. Fredy



Fredy Wangler freut sich über den Gewinn.

Wangler heisst der glückliche Gewinner des vom Architekturbüro Agensa Familia AG in Wangen bei Dübendorf gesponserten Gutscheins im Wert von 200 Franken. Dem Vernehmen nach hat Kunstmalter Fredy Wangler mit seiner Gattin Sabine diesen Gewinn bereits im Grill-Restaurant Panorama Hotel Swiss-Star in Wetzikon genussvoll eingelöst.

Almacasa-Eröffnung am 1. September

Ab diesem Datum wird das Alterszentrum bewohnt sein. Jetzt wird noch mit Hochdruck daran gearbeitet, damit die Eröffnung auch klappt. Gemäss Auskunft von Geschäftsführerin Liliane Peverelli ziehen zuerst die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein. Denn vor der Aufnahme des Pflegebetriebes stehen Einarbeitung und Teambildung auf dem Programm. Auf den 1. September wurde auch das Patent mit Alkoholausschank zur Führung des Bistro Alma an Vincenzo Paolino erteilt. Ab 6. September werden dann die ersten Bewohnerinnen und Bewohner ihre Altersstätte mit Pflegeeinrichtung beziehen und damit die Hälfte der Betten schon besetzen.

-üm-



Im Bistro Alma gibt es bis zur Eröffnung noch viel zu tun. Blick in den Buffetbereich.